



Oktober - November **2**

DIE **0**

HEIM- **0**

KIRCHE **9**

**31.10. Reformationstag mit
Weinfest**

07.11. Basar

15.11. 18.00 Uhr Orgelkonzert

**21.11. Premiere
Weihnachtsmärchen**

**Neugründung
Kindersingkreis (s. S. 12)**



GEISTLICHES WORT 3**SCHÖN WAR'S - RÜCKBLICK IN FOTOS 4**

Goldene Konfirmation
 Krabbelgottesdienst
 Kinderbibelwoche

GOTTESDIENSTE 5

Gottesdienst und Weinfest am Reformationstag
 Zeitumstellung

KINDER 6

Kirche mit Kindern
 Krabbler suchen Krabbler
 Neue Mutter-Vater-Kind-Gruppe
 Myrrhe, Stall und Krippenstroh

KINDER / JUGEND 7

Film ab!
 Ein Jahr Konfer ist vorbei
 Lukasbäckerei 2009

KINDER / JUGEND 8

Der Hirte und das verlorene Schaf - Rückblick
 Aus unserer Kindertagesstätte
 Buchtipp des Monats

GEISTLICHES LEBEN 9

Gesprächskreis
 Gemeinsam Bibel lesen
 Frühstück für Frauen
 Verträgliche Himmelspeise

GEISTLICH GEHT ES WEITER 10

Radio-Gottesdienst aus der Lukaskirche
 Vorbereitung der Bibelwoche
 „Hier stehe ich und kann nicht anders!“

BASAR 11**LUKAS KREATIV UND AKTIV 12**

Kreativ-Workshop
 Kuchenkreationen gesucht
 Wandern, wandern, du musst wandern...
 Keramikgruppe - Neu in der Lukaskirche
 Neugründung Kindersingkreis

LEBEN IN LUKAS - INFORMATIV 13

Time to say Goodbye
 Weinfest am Reformationstag
 Ein Abend mit Calvin - Rückblick

UNTER ANDEREN KIRCHDÄCHERN 14

Weihnachtsmarkt in der Kreuzkirche
 Tacheles - Talk am roten Tisch

KULTUR 15

Das zauberhafte Märchenbuch
 Bach'sche Kammermusik an der Orgel

GEMEINDEINFORMATIONEN LIEGEN AUS ... 16**FAMILIENNACHRICHTEN 17****WERBUNG 18****GRUPPEN DER LUKASKIRCHENGEMEINDE 19****IHRE ANSPRECHPARTNER/-INNEN 20****Haben Sie Ihre „Heimkirche“ vermisst?**

Wir entschuldigen uns für die verspätete Fertigstellung dieses Gemeindebriefes. Computer- und private Terminprobleme haben ein zügiges Arbeiten verhindert. Nun ist der Gemeindebrief für die Monate Oktober und November endlich fertig und wir würden uns freuen, Sie in der Lukaskirche zu unseren vielfältigen Veranstaltungen begrüßen zu können. Die Redaktion des Gemeindebriefes

Monatsspruch für Oktober:

Gott spricht: Ich will ihnen ein anderes Herz geben und einen neuen Geist in sie geben und will das steinerne Herz wegnehmen aus ihrem Leibe und ihnen ein fleischernes Herz geben.

Hesekiel 11,19

Meine Grundschullehrerin Frau Thiel konnte besonders gut vorlesen. Sie las uns damals aus Astrid Lindgrens Buch „Mio, mein Mio“ (1954) vor, während wir tuschten. Ich gebe gern zu, dass ich mich an viele Details dieser Geschichte gar nicht mehr recht entsinne. Aber dass Mio am Ende gegen den bösen Ritter Kato kämpfen muss, der das Königreich seines Vaters bedroht, daran erinnere ich mich wie heute. Nachdem Ritter Kato vernichtet ist, bleibt ein Haufen Steine übrig – im Buch kann man dazu eine schöne Illustration sehen –, denn von ihm wurde gesagt, „er habe ein Herz aus Stein“. Das hat sich mir eingepägt: diese finstere Gestalt, die aus der Tiefe ihrer Mitte boshafte Gedanken aussendet.

Wie bekommt man ein Herz aus Stein? Was muss passiert sein, dass innerlich alles hart ist und kalt wie Granit? Das frage ich mich immer wieder.

Wenn das Herz sich verhärtet, ist der ganze Mensch verschlossen. Griesgram ist eine Vorform. Hört sich harmlos an, aber es setzt sich etwas fest, was der Person nicht gut tut. Das Mitleid, das Mit-Leiden mit anderen hält sich in Grenzen. Die Welt wird als „Land Außerhalb“ erlebt.

Niemand kommt als Stein auf die Welt. Niemand wird mit einem steinernen Herzen geboren. Ein steinernes Herz ist antrainiert. Freiwillig entscheidet sich vermutlich niemand dazu – ich kenne jedenfalls keinen. Einmal falsch abgelenkt und dann immer wieder. Die Dinge verselbständigen sich und irgendwann findet man den Weg nicht mehr zurück. Dann bleibt man eben auf der Weg, denn – so die Logik des Verhärtens – wenigstens ein Weg zu haben ist besser als gar keinen zu haben.

In der Bibel wird mit dem Wort „Herz“ nur ganz selten das Körperorgan gemeint. In der Regel bezeichnet „Herz“ das Innerste des Menschen, seine eigentliche Mitte; es ist der

Sitz seiner Entscheidungen und Willensentschlüsse. Mit dem Herzen empfindet der Mensch Freude, Schmerz und Angst. Im Herzen wohnt aber auch die Liebe. Wo ein Herz aus Stein sitzt, kann nicht geliebt werden; Liebe wird schlichtweg erdrückt.

Das Gegenteil dazu ist ein „fleischernes Herz“, jedenfalls drückt es der Prophet Hesekiel so aus. Es lebt, es atmet. Es berührt und lässt sich berühren. Das kann man richtig fühlen: ein steinernes Herz krampft zusammen, so dass wir verkrampfen. Wenn wir uns richtig ängstigen, schlägt uns das aufs Herz. Ein fleischernes Herz dagegen macht unseren Brustkorb weit. So fühlt sich Freiheit an.

Das ist eben das Problem mit einem steinernen Herzen: es führt ins Verderben. Der Phantasie sind dabei leider keinen Grenzen gesetzt. Ist man erst einmal so weit, kommt man da allein nicht mehr heraus. Solche Menschen sind unendlich einsam. Oder/und es endet in Gewalt.

Mir macht das immer wieder neu deutlich: Es gibt einen Punkt, an dem uns nur noch Gott helfen kann. Menschen sind meist nicht in der Lage, verhärtete Fronten aufzuweichen. Es bedarf eines neuen Geistes von außen. Sowohl diejenige, die ein steinernes Herz haben, als auch diejenigen, die darunter zu leiden haben. Sinnesänderung bringt viel Schmerz mit sich. Patentrezepte gibt es dabei nicht und auch ich kann Ihnen, liebe Leser, gewiss keins anbieten. Ich kenne nur den Weg, sich an Gott zu wenden und darum zu beten, dass seine Kraft, seine Vergebung, seine Liebe größer ist als alles Boshafte, Steinernes, was von uns Menschen ausgeht. Damit nicht am Ende steinerne Haufen von uns übrigbleiben, sondern fleischerne Herzen.

Gehen Sie mit Gottes Geist gestärkt in die kommende Zeit und lassen Sie sich nicht beirren!

Lüder Meyer-Stiens



Foto: Bleckwenn

Wiedersehen nach 50 oder 70 Jahren: Am 20. Oktober feierten 14 Jubilarinnen und Jubliare ihre Goldene oder Eiserne Konfirmation

Krabbelgottesdienst



Am 21. August besuchten die kleine Marie und ihre Mama Bianca sowie viele andere Kleine und Große den Krabbelgottesdienst



Kinderbibelwoche



Kinderbibelwoche

Fotos (3): Team Siegmund

Bis zu vierzig Kinder lernten in der KiBiWo den Propheten Jona und sein spannendes Erlebnis mit Gott kennen.

Gottesdienste jeweils 10.00 Uhr

Okt	04.10.	Erntedank	Gottesdienst mit Abendmahl und Lukas-Chor	P. Dr. Burandt	
	11.10.	18. So.n Trinitatis	Gottesdienst	P. Meyer Stiens	
	18.10.	19. So. n. Trinitatis	Gottesdienst	P. i. R. Zierke	
	25.10.	20. So. n.Trinitatis	Gottesdienst Kindergottesdienst	P. Dr. Burandt Diak. Siegmund und Team	
	31.10.	Reformationstag	18.00 Uhr - Gottesdienst mit Spielszenen (und Keyboard)	P. Dr. Burandt, Diak. E. Siegmund und Team	
Nov	01.11.	21. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Gehörlosen und Hörenden mit Abendmahl (Traubensaft)	Pn. Neukirch / P. Dr. Burandt	
	08.11.	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	Gottesdienst Kindergottesdienst	P. Dr. Burandt Diak. E. Siegmund und Team	
	15.11.	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	Gottesdienst	P. Marklein	
	18.11.	Buß- und Betttag	10.30 Uhr: Schüलगottesdienst 18.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	P. Dr. Burandt und Schülerinnen und Schüler Klasse 5 -7 P. Dr. Burandt	
	22.11.	Ewigkeitssonntag	Gottesdienst zum Gedächtnis der Toten	P. Dr. Burandt	
	29.11.	1. So. im Advent	Gottesdienst mit Abendmahl (Traubensaft)	P. Dr. Burandt	
Dez	06.12.	2. So im Advent	Nikolausgottesdienst	Diak. E. Siegmund und Team	

Gottesdienst und Weinfest am Reformationstag

Freuen Sie sich auf unseren Gottesdienst am Reformationstag (S. 10) und das anschließende Weinfest (S. 13).

Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen, bei einer Tasse Kaffee oder Tee miteinander ins Gespräch zu kommen. 

Zeitumstellung

Der Winter naht

Wie doch die Zeit verfliegt. Kaum haben wir die Uhr eine Stunde vor gestellt, schon stellen wir sie zurück. Am 25. Oktober wird die Uhr um 3:00 Uhr auf 2:00 Uhr zurückgestellt.



Liebe junge Leser und Leserinnen (oder liebe Zuhörer und ZuhörerInnen, falls Mama oder Papa vorlesen), auch im Oktober und November gibt es in der Lukaskirche wieder eine Menge für Euch zu erleben. Schaut doch einfach mal rein.

Kirche mit Kindern

Im Kindergottesdienst gibt es immer spannende Geschichten aus der Bibel, tolle Basteleien, Lieder, Spiele, Gebete, den Kindersegen, und, und, und. Was jetzt noch fehlt, sind die Kinder! Und so laden wir Euch wieder herzlich ein zum Kindergottesdienst am 25. Oktober. Unter dem Thema: „Alle Sorgen werft auf ihn!“ wollen wir fröhlich und lebendig Kindergottesdienst feiern, wie gewohnt von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Kinder- und Hortraum.



Im November wollen wir wieder einen Ausflug in die Nachbargemeinde machen. In der Heilig-Geist-Kirchengemeinde freuen sich die Kindergottesdienstkinder und das Team schon darauf, uns begrüßen zu können. Der Sonntagvormittag steht unter dem Thema: „Gott, mache mich zum Werkzeug Deines Friedens!“ Damit wir pünktlich da sein können, treffen wir uns mit unseren Kindern an der Lukaskirche um 9.20 Uhr und fahren zusammen mit der Straßenbahn dort hin. Wir sind gegen 12.30 Uhr wieder zurück. Bitte zwei Kinderfahrkarten mitbringen.

Wir freuen uns auf zwei spannende und erlebnisreiche Kindergottesdienstsonntage und auf viele Kinder. Gern können auch neue Kinder dazu kommen und mal „reinschnuppern“, was denn bei uns so alles los ist. Es grüßen Euch Elke Siegmund, Diakonin und das Kindergottesdienstteam

Krabber suchen Krabber

Mutter-Vater-Kind-Gruppe sucht noch Verstärkung

Amelie, Lenja, Kian, Luise, Jette, Marie und Aimee sind schon da, krabbeln im Kinder- und Hortraum herum und

entdecken die Welt. Doch die kleinen Krabber im Alter von 8 bis 14 Monaten freuen sich noch über weitere Kinder in dem Alter. Neben einem Begrüßungs- und Schlusskreis mit kleinen Liedern und Bewegung sowie Fingerspielen gibt es kleine altersgemäße Aktionen. Für die Mütter ist neben der Kinderbetreuung Zeit für einen Kaffee oder Tee, für Gespräche und Austausch. Wir haben noch einige wenige Plätze frei und freuen uns, wenn sich noch interessierte Mütter und Väter mit Kleinkindern (Alter siehe oben) melden. Informationen und Anmeldung bei Elke Siegmund, Diakonin

Neue Mutter-Vater- Kind-Gruppe

Die neu gegründete Mutter-Vater-Kind-Gruppe für Kinder von 9 bis 16 Monaten trifft sich ab 21. Oktober immer freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Kinder- und Hortraum. Interessierte Eltern und ihre Kinder sind herzlich eingeladen mitzumachen. Kontakt: Elke Siegmund, Diakonin, Tel. 35393736 oder Bianca Morawe Tel. 7809311

Myrrhe, Stall und Krippenstroh

Wer macht mit bei unserem diesjährigen Krippenspiel?



Die Rollen sind noch nicht festgelegt, das Drehbuch noch nicht geschrieben, es ist auch noch nicht klar, wie viele Engel, Hirten oder Schafe dieses Jahr im Krippenspiel vorkommen. Dafür brauche ich zuerst Eure Anmeldungen und dann kann die Planung losgehen. Die Termine stehen aber schon fest für die Proben in diesem Jahr: und zwar treffen wir uns zur 1. Krippenspielprobe am Donnerstag, 12. November von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Kinder- und Hortraum. Die Donnerstage danach sind bis Heilig Abend fest eingeplant für die Proben. Dazu kommen noch eine Generalprobe und dann der große Auftritt in der Christvesper am Heiligen Abend. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Kinder begrenzt und eine Anmeldung bis spätestens 28. Oktober dringend erforderlich, damit jedes Kind eine Rolle bekommt. Wir freuen uns auf eine spielfreudige Kinder-schar. Elke Siegmund, Diakonin und Team

Film ab!

Kinderkino zum Ferienbeginn



Am letzten Schultag, Freitag, 2. Oktober wollen wir Euch wieder einladen, zum Kinderkino zu kommen. Mit Film, Spielen, Popcorn und Getränken wollen wir die Ferien einläuten. Was gibt es dieses Mal zu sehen? Na, da lasst Euch mal über-

raschen. Auf jeden Fall wird es lustig und spannend und wir freuen uns auf Euch. Wir treffen uns von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Kinder- und Hortraum und Kinder ab sechs Jahren sind herzlich willkommen! Und damit es nicht langweilig wird, geht es im November gleich weiter, und zwar am Freitag, 13. November zur gleichen Zeit. Es freuen sich auf Euch, Elke Siegmund, Diakonin und Team

Ein Jahr Konfer ist vorbei

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht

Im Juni da waren sie noch unsere Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden und jetzt heißen sie Hauptkonfirmandinnen und Hauptkonfirmanden. Mit den 27 Jugendlichen, die wir, Elke Siegmund, Diakonin, Anna-Lena Rottinghaus und Andrea Radloff, in zwei Gruppen unterrichten, haben wir nach den Sommerferien ein neues Thema in Angriff genommen: DIE 10 GEBOTE.

Begonnen haben wir mit der Geschichte der 10 Gebote, aber natürlich haben wir auch die Frage nach der Aktualität der 10 Gebote gestellt. Wir haben uns Gedanken darüber gemacht, wie sich die Gebote heute auf moderne Fragestellungen beziehen können und wie wir sie mit unseren eigenen Worten interpretieren. Verschiedene Verbindungen von altem Gebot und modernen Problemen sind betrachtet worden und wir haben erkannt, dass Gott es gut mit uns meint und uns bei typischen Problemen helfen will. Wir brauchen Regeln, damit einzelne Freiheiten nebeneinander stehen können. Die 10 Gebote sind eine Richtschnur für das Leben, für menschliches Handeln gegenüber Gott und den Menschen.



Konfirmandinnen und Konfirmanden stellen die Übergabe der Gesetzestafeln an Mose dar.

Foto: Team E. Siegmund

Hier ein Foto aus dem Konfirmandenunterricht: Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben verschiedene Standbilder gestellt mit Szenen zum Thema der Geschichte der 10 Gebote. Dieses Standbild stellt dar, wie Mose die Gesetzestafeln von Gott entgegen nimmt, im Hintergrund das Volk Israel.



Lukasbäckerei 2009

Unsere Gottesdienstbesucher am Heiligen Abend haben sie schätzen gelernt - die Tütchen mit liebevoll gebackenen Keksen aus der hauseigenen Lukasbackstube. Auch in diesem Jahr wollen wir also wieder die Nudelhölzer schwingen, Plätzchen ausstechen und einige Ergebnisse mitnehmen, bevor wir die restlichen verpacken, damit die Kekse ihren Weg auf den Teller mit Leckereien in vielen Haushalten finden. Vorgesehen ist Samstag, der 12. Dezember. Starten werden wir voraussichtlich gegen 14.00 Uhr. Wenn Du mitbacken willst, solltest Du schon ein wenig lesen können. Gegen Ende November hängt die Anmeldeleiste an der Pinnwand im Eingang Göhrdestraße aus. Es freuen sich auf Euch Frank Behn und Carmen Ullrich

Der Hirte und das verlorene Schaf - Rückblick

Krabbelgottesdienst und Sommerfest

Am Freitag, 21. August war es wieder soweit: Unser Sommerfest für die Mutter-Vater-Kind-Gruppen und deren Gäste wurde gefeiert. Begonnen hat das Fest mit einem wunderbaren Krabbelgottesdienst gestaltet von Diakonin Elke Siegmund und Andrea Neuhaus. Wir haben die Geschichte vom guten Hirten und dem verlorenen Schaf kennen gelernt. Zum krönenden Abschluss haben die Kinder sogar das in der Kirche verloren gegangene Schäfchen suchen und wieder finden können. Auch auf dem anschließenden Sommerfest drehte sich alles um das Schaf. Im Lichthof haben wir uns den selbstgebackenen Kuchen und andere Leckereien schmecken lassen. Es wurden jede Menge Schäfchen gebastelt, ausgemalt oder beklebt. Sogar Tattoos vom Hirten und seinen Schafen wurden auf die Arme der Kinder gezaubert. Am beliebtesten waren jedoch die Schäfchenmasken, sodass zum Ende des Festes eine kleine Schäfchenherde im Lichthof fröhlich umher sprang. Die tollen Luftballontiere müssen natürlich auch erwähnt werden. Nach einem gemeinsamen Abschlusskreis gingen alle glücklich und zufrieden nach Hause und denken sicherlich noch gerne an den schönen Nachmittag zurück. Ein großes Dankeschön noch einmal an alle Helferinnen und Helfer. Andrea Neuhaus

Aus unserer Kindertagesstätte

Nach den Sommerferien hat nun für uns ein neues Kita-Jahr begonnen. Der Kindergarten konnte sieben Kinder aufnehmen, zum Hort kamen fünf Schulkinder dazu. So haben wir in unserer Vormittagsgruppe 13 Jungen und 12 Mädchen im Alter von drei bis sechs Jahren. Unsere neuen Kinder haben sich schnell eingelebt, kleine Freundschaften werden geknüpft, und sie freuen sich, zu uns zu kommen.



Kindertagesstätte
der Ev.-luth. Lukaskirche

Tel.: 0511-35 39 37-35
oder Gemeinde -30

Unsere Hortgruppe, bestehend aus 20 Kindern, setzt sich zurzeit aus elf Jungen und neun Mädchen zusammen; 14 Kinder sind davon sieben Jahre alt, vier Kinder sechs Jahre und ein Kind ist fünf Jahre alt. Wir betreuen die Kinder aus dem Einzugsgebiet der Bonifatius-, der Comenius- und der Alemansschule. Diese Schulen arbeiten überwiegend mit unterschiedlichen Lernmitteln, sodass sich der Alltag mit den Kindern für uns sehr interessant und informativ gestaltet. Wir sind eine bunt gemischte Gruppe, mit vielen unterschiedlichen Interessen der Kinder. Dadurch bietet sich uns eine abwechslungsreiche Arbeit, bei der wir eine Menge Spaß zusammen mit den Kindern haben.

Nach acht Jahren Elternzeit ist unsere Mitarbeiterin Angela Klindworth seit August wieder zurückgekehrt. Wir begrüßen sie herzlich und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Herzliche Grüße, Ihr Kita-Team

Buchtipps des Monats

Titel: Die Bundesrepublik

Autor: Hermann Vinke

Verlag: Ravensburger (2009)

Die Bundesrepublik feiert in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag. Aus diesem Grund habe ich das Buch „Die Bundesrepublik“ gelesen. Hermann Vinke beginnt mit der Demokratiebewegung im 19. Jahrhundert. Er geht weiter über die Zeit Anfang des 20. Jahrhunderts, Erster Weltkrieg, Drittes Reich und Zweiter Weltkrieg bis zur Gründung der Bundesrepublik und der DDR. In kurzen Absätzen, mit vielen Fotos sowie Kurzbiografien versehen, schildert er die wechselhaften, nicht unproblematischen Jahre unserer Republik. Dieses informative Nachschlagewerk endet mit der Wiedervereinigung und den Ereignissen nach der Jahrtausendwende. Für Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren. Gut zu nutzen für Schulreferate. Kostenlos ausleihbar in der Lukas-Bücherei



B. H. / Bücherei-Team

Gesprächskreis

Für Donnerstag, 11. November um 18.00 Uhr lädt P. Dr. Burandt zum Gesprächskreis ein. Der Abend steht unter dem Thema: „Wozu die Buße?“ Sie sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.



Gemeinsam Bibel lesen

Zum nächsten gemeinsamen Bibellesen sind Sie herzlich eingeladen für Montag, 19. Oktober sowie am 16. November, jeweils 19.30 Uhr. An den Abenden beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit dem Predigttext des jeweils kommenden Sonntags. Abayomi Bankole und Team freuen sich auf Ihr Kommen.



Frühstück für Frauen

Herzliche Einladung an alle Frauen von jung bis alt zu unserem Frühstück für Frauen, traditionell am Samstag vor dem 1. Advent, also am 28. November von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Neben einem ausgiebigen Frühstück, Liedern, Gesprächen und gemütlichen Beisammensein steht wieder ein Thema im Mittelpunkt. Dieses Mal heißt es: „Vom Umgang mit der Melancholie! – Im Gleichgewicht leben.“ Sonja Weichert aus Minden, tätig in der ehrenamtlichen Erwachsenenarbeit, wird uns an diesem Vormittag inhaltlich begleiten. Viele Menschen bedrückt der Gedanke an graue und dunkle Herbst- und Wintertage, weil sie sich gerade dann einer besonderen Stimmung ausgesetzt fühlen: sie werden melancholisch. Dabei kann die Melancholie eine hilfreiche Begleiterin in unserem oft so hektischen Alltag sein – wenn wir es zulassen, inne zu halten und nicht zu verdrängen, was hinter diesem ganz eigenen Gefühl steckt. Freuen Sie sich auf einen besinnlichen, nachdenklichen und aufbauenden Vormittag am 1. Adventswochenende. Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis Dienstag, 24. November im Gemeindebüro oder bei Elke Siegmund, Diakonin.



Verträgliche Himmelsspeise

Glutenfreie Oblaten beim Abendmahl

Für uns Christen hat das Abendmahl im Gottesdienst eine besondere Bedeutung: Wir erinnern uns daran, dass Jesus Christus für uns in den Tod gegangen ist. Durch Brot und Wein lässt er uns das Geschenk des Neuanfangen-Dürfens zukommen (Vergebung der Sünden) und er verbindet uns mit sich und untereinander zu einer Gemeinschaft. Hoffnung auch über das irdische Leben hinaus vermittelt das heilige Abendmahl. – Bei der herausgehobenen Bedeutung des Abendmahls ist es umso wichtiger, dass jeder der möchte, auch teilnehmen kann. Darum gibt es oft statt Wein auch Traubensaft, um Jugendliche und Alkoholranke nicht auszuschließen. Auch das „Brot“ kann bei manchen Menschen eine allergische Reaktion hervorrufen. Es sind Menschen, die unter Zöliakie oder Sprue leiden und darum die Oblaten nicht vertragen. Genauer gesagt geht es um das Klebereiweiß (Gluten/Prolamin), das jene Personen

vermeiden müssen. Medikamente zur Besserung oder Heilung der Zöliakie gibt es nicht. Die einzige Behandlungsmöglichkeit ist die Vermeidung des auslösenden Faktors, des Glutens, durch eine lebenslange klebereiweißfreie Ernährung. – Das Abendmahl als Himmels Speise soll jedem zuträglich sein. Wir haben in der Lukaskirche daher seit neuestem glutenfreie Oblaten in Gebrauch. Bitte wenden Sie sich an unseren Küster Michael Klein oder an Pastor Dr. Burandt, wenn Sie an Zöliakie erkrankt sind und am Abendmahl teilnehmen möchten.

Radio-Gottesdienst aus der Lukaskirche

Unser Weihnachtsgottesdienst wird übertragen

Wichtige Verabredungen muss man rechtzeitig treffen. Besonders an Weihnachten. Am 1. Weihnachtsfeiertag findet um 10.00 Uhr in der Lukaskirche ein Radio-Gottesdienst statt, der vom Chor Cantà Nova und einem Team um Pastor Dr. Burandt gestaltet wird. Der Gottesdienst steht unter dem Motto: Hört, hört, wie mit vollen Chören alle Luft laute ruft: Christus ist geboren! Dies verspricht ein besonderes Hörerlebnis zu werden, ein Erlebnis nicht nur für die Ohren, sondern auch für Seele, Gemüt und Geist. Bitte merken Sie sich dieses Ereignis schon einmal vor und erzählen Sie den auswärts wohnenden Verwandten und Freunden, dass der Gottesdienst am 25. Dezember um 10.00 Uhr aus der Lukaskirche übertragen wird auf NDR Info (UKW 88,60 MHz) und auf WDR 5.

Vorbereitung der Bibelwoche

Wer sich an der Vorbereitung der ökumenischen Bibelwoche im nächsten Jahr vom 7. bis 14. Februar beteiligen möchte, möge sich folgenden Termin vormerken: Am 28. Oktober treffen sich die Interessierten mit Pastor Dr. Burandt und Diakon Oliver Krämer von St. Joseph um 19.30 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde, um Fragen im Vorfeld zu klären und Vorfreude zu wecken. Die Gestalt des Jakob aus dem ersten Buch Mose wird Thema der Bibelwoche sein.

„Hier stehe ich und kann nicht anders!“

Gottesdienst zum Reformationstag für Jung und Alt

Am 31. Oktober wird im Gedenken an die Reformation von evangelischen Christinnen und Christen der Reformationstag gefeiert. Der Überlieferung nach soll der Mönch und Theologieprofessor Martin Luther seine 95 Thesen zu Ablass und Buße an die Tür der Wittenberger Schlosskirche angeschlagen haben. Er lud, wie zu dieser Zeit üblich, zu einer akademischen Disputation. Zudem hatte Luther seine Thesen an geistliche und weltliche Würdenträger in Briefform geschickt. Diese Einladung zur Disputation war gleichzeitig der Beginn der Reformation. Luther kritisierte die damalige Auffassung, dass der Mensch nur durch gute Werke und die Zahlung von Ablass von der Sünde erlöst werden könne. Dies sei bereits durch den Tod Jesu am Kreuz geschehen. (nach: Ev. Kirche in Deutschland). Auch wir in unserer Gemeinde wollen dieses Tages gebührend gedenken und am Samstag, 31. Oktober einen Gottesdienst mit Jung und Alt feiern. Jugendliche der Dienstagsgruppe werden diese Andacht mit vorbereiten und durchführen, Pastor i. R. Köpke wird uns musikalisch unterstützen, damit der Gottesdienst neben Anspiel, Texten, Gebeten auch die Ohren anspricht. Wir laden Konfirmanden, Jugendliche und Erwachsene ein, diesen Gottesdienst mit uns zu feiern und den reformatorischen Gedanken gebührend auf die Spur zu kommen.



in der Ev.-luth. Lukaskirche
Basar

„Türen öffnen! - Wir begegnen einander.“



7. November 2009
von 14.00 - 18.30 Uhr

- Live Musik: Die Funny Bone Folks
- Leckerer Essen aus aller Welt
- Spiel- und Bastelaktionen für Kinder
- Tombola
- Kaffee und Kuchen
- Hochwertige Handarbeiten

**17.00 Uhr Großer Laternenumzug mit Fanfaren
im Anschluss Andacht in der Kirche.**

www.lukaskirche-hannover.de

Dessauerstraße 2 • Vahrenwald • U-Bahn: 1/2 • Bus 128 bis Werderstraße



Kreativ-Workshop

Und wieder wollen wir mit Phantasie, tollen Ideen und Vorlagen ans Werk gehen und kreativ werden. In der Advents- und Weihnachtszeit hat unser Kreativ-Workshop schon Tradition und es gibt wieder zwei Abende im November und Dezember, um aktiv zu werden. Die Schablonen und Vorschläge sind im Entstehen, für heißen Tee und nette Unterhaltung sorgen wir auch und dann kann es losgehen. Mal sehen, was wir dieses Mal so alles mit unseren Händen entstehen lassen. Jede Frau von jung bis alt kann mitmachen und es werden keinerlei Vorkenntnisse gebraucht. Alle Basteleien gehen leicht von der Hand und sollen Spaß und Freude vermitteln. Auch über neue Teilnehmerinnen freut sich der Kreis. Bitte eine Bastelschere, Kleber und Unterlage mitbringen. Der Kostenbeitrag wird an den jeweiligen Abenden abgerechnet. Um gut planen zu können, ist eine Anmeldung bis spätestens 20. November erforderlich. Wir treffen uns an den Donnerstagen, 26. November und 3. Dezember, jeweils ab 20.00 Uhr. Nähere Infos und Anmeldung bei Elke Siegmund, Diakonin

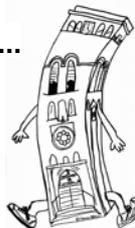
Kuchenkreationen gesucht

Was wäre das Kuchenbuffet des Basars ohne Kuchen? Nichts! Wie jedes Jahr sind wir auf Ihre Backkünste, Ihre Phantasie und Kreativität angewiesen, wenn es darum geht den Basar in Bezug auf die Kuchentafel zu einem Erfolg zu machen. Bitte geben Sie Ihre Werke am 7. November bis 13.00 Uhr in der Lukaskirche ab und schauen Sie anschließend zu, wie gut Ihr Kunstwerk angenommen wird - Vielleicht bei einer schönen Tasse Tee oder Kaffee und einem Stück Kuchen?



Wandern, wandern, du musst wandern...

Nach einer kleinen Wanderpause startet Wanderfreund Max Petereit wieder zu seinen beliebten Wanderungen durch die inzwischen herbstlich anmutende Eilenriede. Geplante Termin: 30. Oktober sowie 13. und



27. November. Alle Interessierten treffen sich jeweils um 14.30 Uhr an der U-Bahn-Haltestelle Lister Platz. Neue und natürlich auch altbewährte Mitwanderer sind wie immer herzlich willkommen.

Keramikgruppe - Neu in der Lukaskirche



Jeden Mittwoch von 11.00 bis 14.00

Uhr treffen sich die Hobby-Künstlerinnen im Gemeindehaus der Lukaskirche zum gemeinsamen Schaffen. Bei einer Tasse Tee besprechen sie Ideen und tauschen Tipps aus. Christine Heib:

„Ich schätze das gemeinsame Arbeiten und fühle mich besonders wohl, da hier jeder seinen individuellen Stil in der Gemeinschaft entwickeln kann.“ So entstehen die unterschiedlichsten Objekte, von Skulpturen bis zur Gebrauchskeramik wie Schalen oder Becher, die bei 1.260° gebrannt werden. Barbara Gronau: „Ich finde es besonders spannend, was sich alles aus einem Klumpen Ton herstellen lässt, wie langlebig gebrannter Ton an sich ist und welche schöpferischen Möglichkeiten er bietet.“

Interessenten sind herzlich eingeladen, mal rein zu schnuppern. Die Gruppe ist offen für neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Lust haben, selbstständig in einer kreativen Atmosphäre zu töpfeln. Die Gebühr beträgt 15 Euro Materialkosten pro Vierteljahr.



Neugründung Kindersingkreis

Liebe Kinder, habt Ihr genauso viel Freude am Singen wie wir? Dann kommt doch einfach dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr zu unserem neuen Kindersingkreis! Wir wollen zusammen singen, Sing- und Bewegungsspiele machen, musizieren und ganz viel Spaß haben. Das erste Treffen für Kinder ab vier Jahre fand bereits am 29. September statt. Sei Ihr neugierig geworden? Kontakt: Andrea Neuhäus Tel. 66 89 96

Time to say Goodbye



Am 22. September hat Heide Knauf unsere Bücherei verlassen. Sowohl im Namen der Kinder- und Jugendbücherei als auch persönlich verabschiedete ich mich nur ungern von ihr. Seit Mai 2008 war sie eine unschätzbare Hilfe und wundervolle Unterstützung beider Büchereiarbeit.

Auf bewundernswerte Art und Weise meisterte sie große und kleine Schwierigkeiten.

Die jungen Leserinnen und Leser und das Bücherei-Team werden sie vermissen. Vielen Dank, Frau Knauf, Gott segne und behüte Sie.

Susanne Becker und das Bücherei-Team

Weinfest am Reformationstag

Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und seine mutige Tat: Der Überlieferung nach nagelte der beherzte Theologe 95 Thesen wider den Ablass und anderer Unarten an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Zwar bevorzugte der große Reformator Bier, - wie Pastor Dr. Burandt als Luther-Kenner anmerkte, - doch sicher wird auch ein guter Wein von Zeit zu Zeit nicht von ihm verschmäht worden sein. Da in diesem Jahr der Reformationstag auf einem Samstag liegt, wird es im Anschluss

an den Gottesdienst um 18.00 Uhr ein kleines, aber durchaus gemütliches Weinfest auf dem Außengelände von Lukas geben. (Natürlich wird auch frisch gezapftes Bier nicht fehlen - Luther sei Dank?) Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Lassen Sie mit uns den Tag fröhlich bei einem Glas Wein und mit einem Stück Zwiebel- oder Flammkuchen ausklingen.



Ein Abend mit Calvin - Rückblick

Am Dienstag, dem 29. September fand der Calvin-Abend statt. Wer einen trockenen Abend erwartet hatte, wurde angenehm überrascht. Mitglieder der Theatergruppe „Die kleine Bühne“ brachten sehr verschiedene Calvin-Texte zu Gehör, während Pastor Dr. Burandt aus dem Leben und Wirken von Johannes Calvin erzählte. Ein gelungener Abend! Ein Christenmensch muss so beschaffen und so zubereitet sein, dass er bedenkt: Ich habe es in meinem ganzen Leben mit Gott zu tun.

P. Dr. Burandt



Calvin-Abend am 29. September



Fotos (2): Redaktion

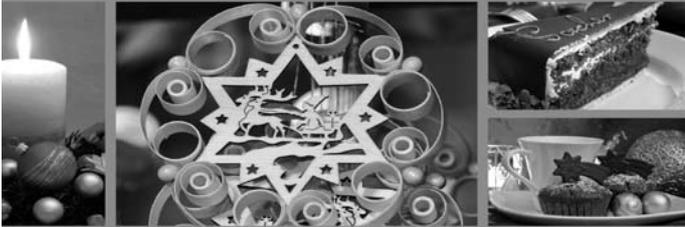
 Diakonisches Werk
STADTVERBAND HANNOVER

Der ganz besondere Weihnachtsmarkt in der Kreuzkirche

Freitag, 27. November 2009, 13 bis 18 Uhr

Zum Verschenken schön:
Adventskränze, Kunsthandwerk, Kreatives,
Gebackenes, Konfitüren, Schmuck ...

Großes Kuchenbuffet



zugunsten von  **Asphalt**

Tacheles - Talk am roten Tisch



„Tacheles - Talk am roten Tisch“ ist die Diskussionsreihe der evangelischen Kirche, die öffentlich stattfindet und seit fünf Jahren auf PHOENIX ausgestrahlt wird. Prominente aus Kirche, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur reden in Hannover Tacheles miteinander. Die nächste Diskussionsrunde findet am 8. Oktober um 19.00 Uhr in der Marktkirche zum Thema „Geld, Gier und Gerechtigkeit – welche Werte tragen uns?“ statt. Die Sendung wird am 11. Oktober um 13.00 Uhr auf Phoenix ausgestrahlt. Die jeweils aktuellen Termine und Themen finden Sie unter <http://www.tacheles.tv>.

Frank Behn

TV · HIFI · VIDEO · SAT · PA

Marienstr. 100 · 30171 Hannover · Tel. 0511 818282

Mobile med. Fußpflege Hannover

Hannovers mobile med. Fußpflegepraxis

Unser Dauerbrenner
für die Gesundheit
Ihrer Füße zum
Wohlfühlpreis von
nur **20,00 €**



- Hausbesuch
- Fußbad
- Fußinspektion
- Med. Behandlung
- Fußmassage
- Diabetiker / Bluter geeignet
- Modernste Nasstechnik

Herbstaktion 2009:

- **Aktivprogramm gegen Nagelpilz**
Werden sie jetzt lästige Probleme mit Fuß- und Nagelpilz los!

Med. Fußpflegepraxis
Frank Goebel
Geveker Kamp 69
30453 Hannover

Terminabsprache unter:

0511/473 54 58

Mo. Di. Mi. Do.
Fr. Sa. So.

Datum: _____

Uhrzeit: _____

Die kleine Bühne



21.11., 14.00 Uhr
Premiere

„Das zauberhafte Märchenbuch“, ein Weihnachtsmärchen von Andreas Ludin

Regie: Jens Schlieper und Rona Ludin

weitere Termine: 21.11., 23.11., 26.11., 28.11., 30.11., 07.12., 08.12., 09.12., 12.12., 14.12., 15.12., 17.12., 19.12., 21.12. jeweils 17.00 Uhr sowie am 28.11., 12.12. und 19.12. auch um 14.00 Uhr und am 06.12., 13.12. und 19.12. um 16.00 Uhr.

Kartenbestellungen und weitere Informationen bekommen Sie unter www.diekleinebuehne.de oder unter Tel. 88 97 30

Literatur am Montagabend



05.11., 19.00 Uhr
02.11., 19.00 Uhr

„Liebe in einer kleinen Stadt“, Erzählung von Ivo Andrić

„Irisches Tagebuch“, Erzählung von Heinrich Böll

Lesung und Gesprächsleitung: Ortrud Isabella Engelke

Gesprächskreis



12.11., 18.00 Uhr

„Wozu die Buße?“ Gesprächsleitung: P. Dr. Burandt

Musik in Lukas



15.11., 18.00 Uhr

Kammermusikalisches Orgelkonzert mit Werken von J. S. Bach.

Organistin: Young-Keum Chung

Das zauberhafte Märchenbuch

In diesem Jahr gerät das Märchenstück von Autor Andreas Ludin völlig außer Rand und Band. In Anlehnung an den „Zauberlehrling“ entwickelt sein Märchenbuch hier ein kurioses Eigenleben und lässt bekannte Figuren aufeinander stoßen, die sich so bisher noch nie begegnet sind. Regie-Experte Jens Schlieper und Regie-Neuling Rona Ludin setzen diese abstruse Geschichte mit Sinn für Humor und doch kindgerecht in einem ungewöhnlichen Bühnenbild von Andreas Scholz in Szene. - Sie können Eintrittskarten auf folgendem Wege reservieren: online unter <http://www.diekleinebuehne.de> oder telefonisch montags bis freitags von 9:00 bis 17:00 Uhr unter 0511 / 88 97 30 oder 0511 / 848 96 45 (AB). Für die Abholung reservierter Karten öffnet die Vorverkaufskasse montags und freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr sowie ab dem 21. November jeweils für 30 Minuten nach Vorstellungsbeginn. Vorbestellte Karten liegen bis zwei Wochen vor der gebuchten Vorstellung zur Abholung bereit. Preise: Kinder: € 5, sonstige Ermäßigungen: € 7, Erwachsene: € 9.

Bach'sche Kammermusik an der Orgel

Wenn unsere Organistin Young Keum Chung ein Konzert in unserer Kirche gibt, dann hat sie sich in der Regel einige Besonderheiten herausgesucht. Dieses Mal widmet sie sich wieder ihrem großen Lieblingskomponisten, einem Altmeister: Johann Sebastian Bach, der große Komponist des Barock, bekannt als der herausragende reformierte Musiker im kirchlichen Bereich, schuf über seine religiösen Werke hinaus jedoch noch andere, weltlichere musikalische Klanggewalten, die gewohnt feierlich, aber doch virtuos kammermusikalisch zu sehen sind. Young Keum Chung will am 15. November um 18.00 Uhr unter anderem das von Bach transkribierte Concerto nach Antonio Vivaldi in C-Dur (BWV 594) zu Gehör bringen und freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch. Das ausführliche Programm wird per Aushang bekannt gegeben.

V-B-H - Versicherungsmakler Büro Hannover Abayomi O. Bankole (Vers.-kfm BWV) Voßstr. 37, Tel. 3681538	Kathi's Lädchen Inh. Kathrin Pieper Voßstr. 19, Tel. 3882130	Physio-Vahrenwald Inh. Herbert Gilica Vahrenwalder Str. 90, Tel. 3503925
Praxis für Ergotherapie & Physiotherapie Jörg Denker Isernhagener Str. 16, Tel. 1233622	Wolfgang Großkopf Büromaschinen und Bürobedarf Voßstr. 37, Tel. 662902	TERASKE Ortho Reha GmbH & Co. KG Vahrenwalder Str. 62, Tel. 317653
MUSIMIET Vermietung und Verkauf von Musikinstrumenten Dörnbergstr. 6, Tel. 312296	Maßschneiderei Jörg Krautheim Meisterbetrieb Jakobistr. 27, Tel. 665719	R. Neumeier Schuh- und Schlüsseldienst Voßstr. 25
Dr. med. dent. Stefan Thomas - Zahnarzt Vahrenwalder Str. 67, Tel. 3520654	Gesundheitscenter Marwede & Marwede GbR Vahrenwalder Str. 88, Tel. 2627000	Kleintierpraxis Berg - prakt. Tierarzt Dessauerstr. 5, Tel. 317383
CREATIV frisuren S. Sander + G. Howind Isernhagener Str. 30, Tel. 331173	Cosmetique 49 Mehrnatz Mehregan Jakobistr. 49, Tel. 628514	Pelz Ferking GmbH Inh. Verena Fiene Vahrenwalder Str. 90, Tel. 317468
Trinkhalle Ömer - Kiosk Isernhagener Str. 1, Tel. 3885509	Tante Emma Kiosk Vahrenwalder Platz 2	Drogerie R. Marquardt Voßstr. 52, Tel. 668622
Bäckerei und Konditorei WERNER Voßstr. 19, Tel. 662319	Backwarenschop Ale Kriegerstr. 33	WINGERT Weinhandel Husarenstr. 4, Tel. 666278
ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst Drostestr. 41, Tel. 341010	Ambulante Pflegehilfe Hannover Graziela Rose-Adam Sodenstr. 12, Tel. 319072	Änderungsschneiderei Evangelina Bandrali Isernhagener Str. 27, Tel. 332500
Dr. med. Kurt Paczkowski - Facharzt f. Allgemeinmedizin, Naturheilkunde und Umweltmedizin Kleiststr. 13, Tel. 668483	ZFD- Praxis für Podologie Doris Gebers und Maria Lukasik GbR Kriegerstr. 21, Tel. 662893	Dr. Roland Keimer Facharzt für Allgemeinmedizin Ferdinand-Wallbrecht-Str. 33, Tel. 697822
Elena Arndt Fachärztin für Allgemeinmedizin Vahrenwalder Str. 52, Tel. 315932	Peter Gollmann und Dr. Frank Oreschko Ärzte für Orthopädie Vahrenwalder Str. 71-75, Tel. 3500307	Dr. med. U. Müller-Rhein Facharzt für Allgemeinmedizin und Akupunktur Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3503331
Adler-Apotheke - Inh. Dr. Irandoost Voßstr. 24, Tel. 660935	Vahrenwalder-Apotheke - Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 83, Tel. 5903170	Nord-Apotheke - Inh. Dr. Irandoost Vahrenwalder Str. 71, Tel. 3504245
Mirko Philipp - Zahnarzt Jakobistr. 45	Frank Gattermann - Zahnarzt Isernhagener Str. 4, Tel. 317531	Ger Kretschmer - Facharzt für Innere Medizin Jakobistr. 46, Tel. 662933
Dr. Elke Kistenbrügge und Per Kistenbrügge Fachärzte für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Zietenstr. 2, Tel. 317047	Dr. Matthias Berndt und Dr. Irina Jordan-Berndt Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin Voßstr. 24, Tel. 620025	Ralph Degering und Dr. Heide Grüter-Degering Fachärzte für innere Medizin Vahrenwalder Platz 3, Tel. 623060

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev.-luth. Lukaskirche
Dessauer Str. 2, 30161 Hannover

Redaktion:

A. Rieger und Team

Druck:

akzent druck gGmbH
Voltmerstraße 35a, 30165 Hannover
Tel. 05 11 / 210 80 22

Wir danken für die gute Zusammenarbeit. Die Redaktion

Verstorben:

Senioregeburtstage

Wir gratulieren:



*„Verlass dich auf den HERRN von ganzem Herzen...
so wird er dich recht führen.“*

DRALLE

Bestattungen

Inhaber D. Peters
Gegründet 1885

30419 Hannover 30161 Hannover 30655 Hannover
Alt-Vinnhorst 4 Dörnbergstraße 29 Podbielskistraße 223

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME
BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH
HAUSBESUCHE



Hallo Taxi!
0511 **3811**

Mit über 600 Taxen,
die Nr. 1 in der Region
Hannover

www.taxi-hannover.de



OTTO BÜSING

Sanitär-Heizungsbau GmbH
Gasgeräte Wartung und Installation

Vahrenwalder Straße 101 · 30165 Hannover

350 67 46

Fax 350 21 00

Haus Sparkuhl

Hotel-Garni GmbH



Das freundliche,
familiäre Hotel in der City
(Nähe Conti, Vahrenwald)

Hischestraße 4 · 30165 Hannover
Telefon: (0511) 93 78-0
Telefax: (0511) 93 78-199
Homepage: www.hotel-sparkuhl.de

Wenn Dir jemand erzählt,
dass die Seele mit dem Körper zusammen vergeht und
dass das,
was einmal tot ist,
niemals wiederkommt,
so sage ihm: Die Blume geht zugrunde,
aber der Same bleibt zurück und liegt vor uns,
geheimnisvoll,
wie die Ewigkeit des Lebens.

BESTATTUNGSHILFE GmbH
DEVIAN

Bestattungshilfe Devian GmbH
30171 Hannover, Hildesheimer Str. 108
Tel. +49 511 80 777 94 Fax +49 511 80 777 95
E-Mail info@Devian.de
www.Devian.de

ABH GmbH Alten- und Behinderten Hilfsdienst

ABH GmbH
Alten- u. Behinderten Hilfsdienst

Tagespflege



Alten- und Behinderten Hilfsdienst GmbH
Drostestraße 41 · 30161 Hannover ☎ (0511) 34 10 10
www.abh-pflegedienst.net · abh-pflegedienst@gmx.de
gemeinsam Wohlfühlen

Elektrotechnik

Goslar



Elektroinstallation Planung und Ausführung
Gebäudetechnik - Datennetzwerke

Seestraße 4, 30171 Hannover **Tel. 81 46 48**

Mutter-Vater-Kind-Gruppen	1 ½ bis 2 Jahre (Aufnahmestopp) 9 bis 16 Monate	DO FR	10.00 - 11.30 Uhr 10.00 - 11.30 Uhr
Kindergruppe	5- bis 11-Jährige	MI	15.30 - 16.30 Uhr
Konfirmandengruppen	Vorkonfirmanden Hauptkonfirmanden I (II)	DI DI	17.00 - 18.00 Uhr 15.30 - 16.30 Uhr (17.00-18.00 Uhr)
Jugendgruppen	ab 15-Jährige ab 17-Jährige	DI MI	18.30 - 20.00 Uhr 17.30 - 19.00 Uhr
Kinder- und Jugendbücherei (Eingang Göhrdestraße)	Kontakt: Susanne Becker Tel. 3 50 60 64 (privat)	MO DI MI	12.00 - 14.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr
Besuchsdienst	Kontakt: Gerda Garbers	jeden	2. oder 3. DO im Monat 15.00 Uhr
Hauskreis	Anna Mander (Auskunft Gemeindebüro)	jeden	1. MI im Monat 19.30 Uhr
Frauenbibelkreis	Diak. Elke Siegmund, Gerlind Wagenfeld	jeden	4. MI im Monat 20.00 - 22.00 Uhr
Bastel- und Handarbeitskreis	Ruthild Siebert	jeden	1. und 3. MI im Monat 16.00 Uhr
Lukas-Kirchenchor	Leitung: Gerhard Hagedorn, Tel. 55 35 95	DO	19.45 Uhr
Flötengruppen	Kontakt: Angela Wurl, Tel. 31 99 69 (privat)	MO MI	15.30 - 20.00 Uhr 18.30 - 20.00 Uhr
Seniorenkreis		jeden	MI 15.00 Uhr
Theatergruppe „kleine BÜHNE“	Kontakt: Angelika Maurer, Tel. 88 97 30 (privat)	MO	18.00 Uhr
Gesprächskreis	P. Dr. C. Bogislav Burandt	DO	12.11., 18.00 Uhr
Literatur am Montagabend	Ortrud Isabella Engelke	MO	1. MO im Monat 19.00 Uhr
Bibel lesen	Abayomi O. Bankole, Tel. 3 68 15 38 (privat)	MO	19.10., 16.11., 19.30 Uhr
Wandergruppe	Max Petereit, Tel. 39 16 05 (privat)	FR	30.10., 13.11., 27.11., 14.30 Uhr
Lukas-Tanzkreis	Edith Kruse, Tel. 66 17 60 (privat)	DI	15.00 - 16.30 Uhr
Gesellige Tänze: Tanz mit, bleib fit	Edith Kruse, Tel. 66 17 60 (privat)	DI	19.30 - 21.00 Uhr
Nachbarschaftsgruppe	Kontakt: P. Dr. Burandt		unregelmäßig
Chor Cantata Nova	Kontakt: Kerstin Brocher-Schulz, Tel. 49 86 86	DO	20.00 - 22.00 Uhr
Töpfergruppe	Barabara Gronau, Tel. 371611	MI	11.00 - 14.00 Uhr
Glaube im Alltag	Kontakt: Werner Garbers, Tel. 62 79 61	jeden	3. DI im Monat 19.39 - 21.30 Uhr (im Wechsel in Lukas und Vahrenwald)
Kindersingkreis	Kontakt: Andrea Neuhaus, Tel. 668996	DI	16.00 - 17.00 Uhr
Sprechstunde der Medienabteilung :	05.10 und und 2.11., jeweils 18.00 bis 19.00 im Sitzungszimmer (Internet, Grafik, Gemeindebrief)		(neben dem Gemeindebüro)

Ev.-luth. Lukaskirche, Dessauerstr. 2, 30161 Hannover

Anschrift 1
Anschrift 2
Anschrift 3
Anschrift 4

Ev.-luth. Lukaskirche	Dessauerstr. 2	30161 Hannover www.lukaskirche-hannover.de
Gemeindebüro	Marion Hüper	Tel. 35 39 37-30, Fax 35 39 37-40 e-mail: buero.lukaskirche@gmx.de Bürozeiten: DI u. DO 10.00 - 12.00 Uhr MI 17.00 - 19.00 Uhr
Pastor	Dr. C. Bogislav Burandt	Göhrdestr. 2, 30161 Hannover Tel. 35 39 37-34 e-mail: b.burandt.lukaskirche@web.de Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kirchenvorstand	Vorsitzender: Klaus Behn Stellv. Vorsitzender: P. Dr. Burandt	Tel. 81 82 82
Diakonin	Elke Siegmund	Tel. 35 39 37-36 e-mail: e.siegmund.lukas@gmx.net Sprechzeiten nach Vereinbarung
Kindertagesstätte	Kerstin Röttger (Leitung), Anne Buyny-Thies, Elke Diepholz, Angela Klindworth, Helga Schreiber, Christiane Wegner	Tel. 35 39 37-35
Küster	Michael Klein	Tel. 35 39 37-37 oder Tel. 31 84 95 (privat)
Kirchenmusikerin	Young-keum Chung	Tel. 2 35 11 76

Was sonst noch wichtig ist

Spendenkonto	Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)	Konto-Nr. 249 238
Gemeindebriefredaktion		gemeindebrief@lukaskirche-hannover.de
Internetredaktion		webmaster@lukaskirche-hannover.de
Diakoniestation	Podbielskistr. 280/282, 30655 Hannover	Tel. 96612-0 u. 64748-0, Fax 64748-70